

Gruppe 6 – Wir wider Wind (Bürgerinitiative)

Rolle 20

Sie sind 54 Jahre alt und Frührentner/in. Alles fing an, als in Ihrem Heimatort Lahnauenstadt (einem Nachbarort von Windigstadt) in einigen Kilometern Entfernung zwei Windräder errichtet wurden. Seitdem haben Sie nachts kein Auge mehr zugemacht. Sie haben nachgeforscht. Der Grund ist für Sie eindeutig. Die Vibrationen der Windkraftanlagen resonieren mit einigen Menschen besonders stark. Schon immer haben Sie gemerkt, dass Sie im Vergleich zu anderen Menschen hypersensibel sind. Dank des Internets haben Sie schnell Leidensgenossinnen und -genossen in ganz Deutschland gefunden. Ohnehin waren Sie aufgrund des Todes eines nahen Angehörigen in dieser Zeit ganz schön durch den Wind. Ausgerechnet zu diesem Zeitpunkt musste die Stadt diese krankmachenden Höllenräder errichten! Kein Wunder, dass Sie danach arbeitsunfähig waren.

Und bei zwei Windrädern blieb es nicht. Nachdem Lahnauenstadt den Bau eines noch größeren Windparks angekündigt hatte, stand Ihre Entscheidung wegzuziehen fest. Eine Bekannte berichtete, dass in Windigstadt bisher keine Windräder weit und breit zu finden sind. Außerdem gäbe es dort eine aktive Gruppe – „Wir wider Wind“ – die dafür sorgte, dass dies auch so bliebe. Erleichtert haben Sie nach Ihrem Umzug nach Windigstadt die Meldung verfolgt, dass auch im Nachbarort Brisendorf kein Windpark zustande kommt. Mit der Zeit sind Sie immer empfindlicher für Windräder geworden und glauben, manchmal sogar kilometerweit entfernte Windparks spüren zu können.

Deshalb ist für Sie eindeutig: Weg mit den Lärm-Monstern. Erst kürzlich haben Sie von einer Studie gelesen, dass Windkraftanlagen für weniger Würmer im Boden rundherum sorgen. Wenn die Natur weicht, sollte das für den Menschen ein Alarmsignal sein. Ihrer Meinung nach sind Windkraftanlagen wieder einmal ein Zeichen dafür, dass der Mensch es zu weit treibt. Sie wollen weg von der Technologie, zurück zum Bewusstsein für unsere Umgebung und Natur.

Checkliste zum Einlesen

- Gruppen- und Rollenprofil lesen und Notizen zur Position der Rolle und den Argumenten machen.
- In die Rolle hineinversetzen und authentischen neuen Namen ausdenken (Vor- und Nachname).
- Statement für die Vorstellungsrunde vorbereiten, in dem der Name, die Gruppe und die Position zum Bau der Windkraftanlagen vorgetragen wird (ca. 90 Sekunden).
- Hintergrundinformationen und Glossar  nutzen, um Fragen zu klären und Argumente zu stärken.

Taktik im Planspiel

- » Argumente vorbereiten und versuchen, andere von der eigenen Position zu überzeugen.
- » Verbündete mit ähnlichen Positionen suchen (aus der eigenen, aber auch aus anderen Gruppen).
- » Auf die Vorschläge anderer Teilnehmenden eingehen und kompromissbereit sein.

Hinweis: Das Rollenprofil dient vor allem der Orientierung – während der Diskussion gibt es kein richtig oder falsch. Das PlanSPIEL lebt davon, dass jede/r aktiv zuhört und versucht sich im Rahmen der jeweiligen Rolle in die Diskussion einzubringen!